

Unsere Programme = Nos programmes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **22 (1961)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

musikantischen Schwung, glückliche Anmut und ausgewogene Verteilung der Akzente verwirklichte H. F. Brunner in der Schubert-Sinfonie. Die mit ganz wenigen Zuzügern verstärkten Bläser erwiesen sich ihrem Part ausgezeichnet gewachsen. Dirigent und Musiker wurden nachhaltig und mit großer Sympathie für diese prächtige Leistung gefeiert.

Der Solist des Abends, Anton Fietz, gab dem beschwingten und köstlich frohen e-moll-Konzert von Felix Mendelssohn sonnige und echt wienerische Faktur: mit einem ganz dichten, eleganten und schmelzenden Ton, jugendlicher Verve und inniger Wärme — eine lebhaft applaudierte Darstellung, welche dem Werk restlos gerecht wurde. Das Orchester wurde durch den Solisten sichtlich beflügelt und versah die reine Streicherbegleitung mit höchst keckem Mut und prachtvollem Mitgehen. m.

Unsere Programme — Nos programmes

Vorbemerkung der Redaktion: Aus technischen Gründen (vgl. «Sinfonia» Nr. 11/12, 1960, Seite 127) war es in den letzten Nummern nur in ungenügendem Maße möglich, die einlaufenden Programme fortlaufend zu veröffentlichen. Andererseits nimmt ihre Zahl mit der wachsenden Zahl der Verbandssektionen und mit der in vielen Fällen gesteigerten Konzerttätigkeit ständig zu. Wenn auch an sich die Veröffentlichung aller dieser Programme für den Leser der «Sinfonia» eine trockene, unfruchtbare Angelegenheit zu sein scheint, so hält die Redaktion sie doch vor allem aus zwei Gründen für wichtig, ja für unumgänglich. Einmal ist sie das einzige Mittel, um einen vollständigen, ungeschminkten Ueberblick über die musikalisch-erzieherische Tätigkeit und über die Gestaltung des geselligen Lebens der einzelnen Sektionen zu erhalten. Zweitens aber kann nur das ständige Studium der Programme als Gesamtheit die verantwortlichen Organe des EO.V, vor allem Zentralvorstand und Musikkommission, über die großen Entwicklungslinien der Gesamttätigkeit des Verbandes orientieren, ein Studium, das zudem den Dirigenten und interessierten Vereinsvorständen auch viele Anregungen über Programmgestaltung (im positiven, gelegentlich auch im negativen Sinne) zu vermitteln vermag. In den kommenden Nummern der «Sinfonia» werden sämtliche der Redaktion bis jetzt vorliegenden Programme in alphabetischer Reihenfolge der Sektionen fortlaufend publiziert werden, eventuell, wenn es sein muß, unter Hintansetzung von Aufsätzen usw.

Avant-propos de la rédaction: Pour des raisons techniques (voir «Sinfonia» No 11/12, 1960, page 127) il n'a pas été possible au cours de ces derniers mois, de publier régulièrement les programmes des concerts, etc. de nos sections, transmis à la rédaction. D'autre part il est évident que leur nombre va en augmentant parce que le nombre des sections augmente également, ainsi que le nombre de leurs concerts et programmes de divertissement. Tel lecteur

de «Sinfonia» estime peut-être que la publication de ce grand nombre de programmes est chose plutôt sèche et peu intéressante. Cependant, la rédaction est convaincue que c'est chose importante, voire indispensable, et ceci pour deux raisons. D'abord, elle est le seul moyen efficace et objectif pour obtenir une vue d'ensemble des activités musicales de chaque section. Ensuite, l'étude raisonnée et continuelle des programmes dans leur totalité permet aux organes responsables de la S. F. O., notamment au comité central et à la commission de musique, de saisir les grandes lignes du mouvement musical au sein de notre association; de plus, une telle étude est certainement à même de donner des suggestions utiles (positives, ou négatives) aux chefs d'orchestre, au membres du comité, relatives à la composition de leurs programmes. Dans les numéros qui suivent, tous les programmes — très nombreux — seront publiés selon l'ordre alphabétique pour combler la lacune survenue en 1960.

Orchesterverein Altstetten. Direktion: V. Nicolier. 7. 6. 60. Konzert, Solistin: Wilhelmine Bucherer, Harfe, Zürich. Programm: 1. Johann Sebastian Bach, Ouvertüre (Suite) in D-dur, Nr. 3. 2. Georg Friedrich Händel, Konzert für Harfe und Orchester in B-dur. 3. Maurice Ravel, Pavane pour une infante défunte. 4. Manuel de Falla, Danse espagnole aus «La vida breve». 5. Modest P. Mussorgski, aus «Bilder einer Ausstellung», instrumentiert für Orchester von M. Ravel: Promenade, Das große Tor von Kiew.

Orchesterverein Baar. Direktion: G. Feßler-Henggeler †. 7. 5. 60. Frühlingskonzert, zusammen mit dem Männerchor Baar. Programm: 1. Albert Lortzing, Ouvertüre zur Oper «Zar und Zimmermann». 2. Männerchöre. 3. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 2 in B-dur, 2. und 3. Satz. 4. Männerchöre. 5. Giuseppe Verdi, Fantasie aus der Oper «Rigoletto». 6. Chr. Schnyder, Gebet fürs Vaterland, für Männerchor mit Orchester (instrumentiert von Stefan Berta).

Basler Orchesterverein. Direktion: Josef Gunzinger. 22. 5. 60. Chor- und Orchesterkonzert. Programm: 1. Johann Sebastian Bach, Contrapunctus 19 aus der «Kunst der Fuge», instrumentiert von J. Gunzinger. 2. J. S. Bach, Choral «Vor Deinen Thron tret ich hiermit», instrumentiert von J. Gunzinger. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Münchner Kyrie für Chor und Orchester. 4. Chor a cappella. 5. W. A. Mozart, Tantum ergo, für Chor und Orchester.

— 8. 12. 60. Konzert, Solistin: Maria Suter, Violinistin. Programm: 1. Henry Purcell, Suite from the Dramatic Music. 2. Joseph Haydn, Konzert für Violine und Orchester in C-dur. 3. Benjamin Britten, Simple Symphony. 4. Maurice Moskowsky, Prélude und Fuge für Streicher, op. 85.

Orchesterverein Balsthal. Direktion: Ed. Löffler, Bern. 21. 5. 60. Frühlingskonzert, Solist: Mario Mastrocola, Fagott, Bern. Programm: Nordische Musik. 1. Edward Grieg, a) Huldigungsmarsch aus der Suite «Sigurd Jorsalfar», b) Brautraub und Solveygs Lied aus der 2. Suite zu «Peer Gynt». 2. Ferdinand

David, Konzert für Fagott und Orchester. 3. Jan Sibelius, a) Valse triste, b) Finlandia, Sinfonische Dichtung.

Orchestra di Bellinzona. Direzione: Spartaco Zeli. 8. 5. 60. Programma: 1. S. Zeli, In memoriam (per la morte di Ampellio Rezzonico). 2. Georg Friedrich Händel, Sinfonia all'opera «Rodrigo». 3. Johann Sebastian Bach, Concerto per due violini e archi in Re minore (Solisti: E. Haupt e M. Rota). 4. Karl Stamitz, Concerto per clarino e archi in Si bemolle maggiore (Solista: G. Testorelli). 5. Wolfgang Amadeus Mozart, Due sonate da chiesa per pianoforte e archi, a) Sonata N° 11 in Sol maggiore, KV 274, b) Sonata N° 15 in Do maggiore, KV 336 (Solista: M^o Roberto Galfetti).

— 4. 12. 60. Programma: 1. Joh. Seb. Bach, Fuga prima dell'«Arte de la fuga» (trascrizione Zeli), in memoria di Rita Gastano-Salzi. 2. Antonio Vivaldi, Concerto alla Rustica (Revisione di A. Casella). 3. J. S. Bach, Concerto per due violini e archi in Re minore (Solisti: E. Haupt e M. Rota). 4. Karl Stamitz, Concerto N° 10 per clarino e archi in Si bemolle maggiore (Solista: G. Testorelli). 5. Wolfgang Amadeus Mozart, Due sonate da chiesa per pianoforte e archi, a) Sonata N° 11 in Sol maggiore, KV 274, b) Sonata N° 15 in Do maggiore, KV 336 (Solista: Rosanna Zeli).

Orchestre de chambre romand de Berne. Direction: François Pantillon. 16. 11. 60. Concert du X^e anniversaire, soliste: Carlo van Neste, violoniste; M. Samuel Puthod, récitant, avec la collaboration du Petit Choeur de l'École de langue française. Programme: 1. Giovanni Battista Pergolesi (Ricciotti?), Concertino en fa mineur, pour cordes. 2. Antonio Vivaldi, Les concertos des quatre saisons, pour violon solo, récitant et cordes. 3. Paul Hindemith, Cantate «Wir bauen eine Stadt», pour chœur d'enfants et orchestre.

Orchester des Berner Männerchors. Direktion: Eugen Huber. 27. 11. 60. Studio-Konzert (Matinée), Solist: Roland Fischlin, Violoncello. Programm: 1. Thomas Arne, Ouvertüre zur Oper «Artaxerxes». 2. Joseph Haydn, Konzert für Violoncello und Orchester in D-dur. 3. François Gossec, Sinfonie in D-dur.

Berner Konzert- und Unterhaltungsortchester. Direktion: Richard Schwarzenbach. 6. 11. 60. Konzert, Solistin: Ursula Sutter, Alt (Opernarien nach Angabe). Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zur Oper «Die Entführung aus dem Serail», KV 384. 2. Carl Stamitz, Konzertante Sinfonie in C-dur. 3. Georges Bizet, Ouvertüre zur Oper «Carmen». 4. Oscar Fétras, Mondnacht auf der Alster, Walzer. 5. Carl Zeller, Potpourri aus der Operette «Der Vogelhändler». 6. Carl Michael Ziehrer, Der Zauber der Montur, Marsch.

Berner Musikkollegium. Direktion: Christoph Lertz †. 31. 1. 60 (Konzertmäßige Hauptprobe 29. 1. 60). Konzert, zusammen mit dem Berner Gemischten Chor, Solisten: Margreth Vogt, Sopran, Bern; Hans Jonelli, Tenor, Basel; Theodor Käser, Orgel, Bern. Programm: 1. Johann Christian Bach, Sinfonia

in B-dur, op. XVIII, Nr. 2. 2. Carl Philipp Emanuel Bach, «Vater deiner schwachen Kinder», Duett für Sopran und Tenor mit Orchester, aus dem Oratorium «Die Auferstehung und Himmelfahrt Jesu». 3. Dietrich Buxtehude, «Befiehl dem Engel, daß er komm», Kantate für vierstimmigen Chor, zwei Violinen, Violine und Generalbaß. 4. Georg Friedrich Händel, Cäcilien-Ode für Sopran, Tenor, Chor, Orchester und Orgel.

— 3. 5. 60. Festkonzert «35 Jahre musikalische Leitung Christoph Lertz», Solisten: Elsa Hegg, Sopran; Paul Jaussi, Tenor; René Racine, Baß; Felix Forrer, Violine. Programm, Werke von Franz Schubert, 1. Ouvertüre zur Oper «Alfonso und Estrella, D (Katalog Deutsch) 732. 2. Sinfonie in c-moll («Tragische»), Nr. 4, D 417. 3. Rondo in A-dur für Solovioline und Streichorchester, D 428. 4. Messe Nr. 2 in G-dur für Soli, Chor und Orchester, D 167 (Mitwirkend: Berner Gemischter Chor «Harmonie»).

— 26. 6. 60. Serenade. Programm: 1. Felix Mendelssohn, Ouvertüre zu Shakespeares Lustspiel «Ein Sommernachtstraum», op. 21. 2. Hugo Alfvén, Elegie aus der Orchestersuite «Gustav II. Adolf», op. 49. 3. Louis Emmanuel Jadin, Symphonie für elf Blasinstrumente. 4. Richard Strauß, Serenade (Andante-Es-dur) für 13 Bläser, op. 7. 5. Felix Mendelssohn, Notturmo aus der Bühnenmusik zu Shakespeares Lustspiel «Ein Sommernachtstraum», op. 61, Nr. 7.

— 27. 6. 60. Teilnahme an der Jubiläumsversammlung des Schweizerischen Bundesfeierkomitees «50 Jahre Bundesfeierspende 1910—1960». Aus dem Programm: 1. Joseph Lauber, Andante sensibile aus dem Concertino für Oboe und Streichorchester. 2. August Wirz, Variationen über den Schweizerpsalm für Streichquartett. 3. Gustave Doret, Le Ranz des Vaches, Entracte für Horn und Streichorchester aus der Oper «Les Armaillis».

— 8. 9. 60 in Gengenbach (Baden). Sinfoniekonzert aus Anlaß der 600-Jahrfeier der Stadt Gengenbach, Solisten: Felix Forrer, Violine; Hans Witschi, Oboe; Dr. J.-P. von Wartburg, Klarinette; Urs Hegi, Fagott; Fritz Müller, Horn. Programm: 1. Johann Christian Bach, Sinfonie in B-dur, op. 18, Nr. 2. 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonia concertante in Es-dur für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Orchester, KV Anh. I, Nr. 9. 3. Franz Schubert, Rondo in A-dur für Solovioline und Streichorchester, D 438. 4. Sinfonie Nr. 4 in c-moll («Tragische»), D 417.

— 22. 12. 60. Teilnahme an der Weihnachtsfeier in Thorberg. Aus dem Programm: 1. Domenico Scarlatti, Berceuse aus dem Concerto Nr. 1 für Oboe und Streicher (Mitglieder des Berner Musikkollegiums). 2. Gregor Joseph Werner, Hirtenmusik (Mitglieder des Musikkollegiums). 3. D. Scarlatti, Aria aus dem Konzert Nr. 1 für Oboe und Streicher (Mitglieder des Musikkollegiums). 4. Georg Friedrich Händel, Sinfonia pastorale aus dem Oratorium «Der Messias» (Mitglieder des Musikkollegiums).

Kammerorchester Biel. Direktion: Paul Hägler. 11. 3. 60, Twann. Konzert, Solist: Bruno Kuenzi, Klavier, Twann. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zur Oper «Die Entführung aus dem Serail», KV 384. 2. Ludwig van Beethoven, Konzert Nr. 1 für Pianoforte und Orchester in C-dur, op. 15. 3. Joseph Haydn, Symphonie Nr. 104 («London») in D-dur.

— 13. 3. 60, Biel. Gleiches Programm wie vorher.

— 13. 11. 60. Teilnahme an der Jungbürgerfeier der Stadt Biel 1960. Aus dem Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, 1. Satz aus der Salzburger Sinfonie Nr. 3 in F-dur. 2. W. A. Mozart, 2. und 3. Satz aus der obigen Sinfonie.

— 4. 12. 60. Teilnahme am Adventskonzert, zusammen mit dem Evang.-reformierten Kirchenchor Biel, Solisten: Margritt Wittwer, Sopran; Hermann Engel, Continuo, Biel. Programm: Dietrich Buxtehude, Adventskantate «Wie soll ich Dich empfangen» für Solo, Chor und Orchester. 2. Georg Friedrich Händel, Grave und Allegro aus «O singet unserm Gott». 3. A cappella-Chöre. 4. Johann Samuel Beyer, Weihnachtskantate «Fürchtet euch nicht», für Solo, Chor und Orchester. 5. Arcangelo Corelli, Pastorale aus dem Concerto grosso Nr. 8. 6. Dietrich Buxtehude, Kantate «Lobet, Christen, euren Heiland» für Chor, Solo und Orchester.

Orchestre de chambre romand de Bienne. Direction : Jean Froidevaux. 27. 3. 60. Concert, solistes: Hermann Engel, claveciniste; Eric Emery, flûtiste; Jean-Jacques Ducommun, violoniste. Programme: 1. Arcangelo Corelli, Concerto grosso op. 6, No 12. 2. Joseph Haydn, Concerto pour clavecin et orchestre en ré majeur. 3. Armin Schibler, Petite suite concertante. 4. Jean-Sébastien Bach, Concerto Brandebourgeois No 5 en ré majeur, pour clavecin, flûte, violon et orchestre.

— 2. 10. 60. Concert. Programme: 1. Francesco Geminiani, Concerto grosso op. 2 No 3. 2. Georg Friedrich Händel, Concerto grosso op. 6 No 1 (Concertino: J.-J. Ducommun, Ch. Hirschi, M. Jeanneret). 3. Edward Elgar, Sérénade op. 20. 4. Th. Chr. David, Sérénade op. 10 (Solistes: J.-J. Ducommun, Ch. Hirschi, Ch. Haller). 5. Wolfgang Amadeus Mozart, Symphonie No 29, KV 201 en la majeur.

Welche Sektion kann uns mit folgendem Leihmaterial aushelfen :

Orchesternoten

des Trompetenkonzertes in Es-dur von Joseph Haydn

1 Baßgeige

mietweise bis auf weiteres

Kirchgemeindeorchester Schwamendingen Präs. M. Graf, Friedrichstr. 10, Zürich 51; Tel. (051) 41 55 09